

Hallo zusammen,

mit diesen Zeilen würde ich mich gerne bei euch vorstellen. Mein Name ist Maren Weise und ich bin letztes Jahr 30 Jahre alt geworden. Schon seit meiner frühesten Jugend reise ich gerne. Dabei wurde meine Leidenschaft für die Malerei geweckt. Ein zweites Hobby ist das Tanzen. Viele schöne Stunden habe ich schon bei Standard und Lateintänzen auf dem Tanzparkett zugebracht.

Meinen Mann Markus Weise habe ich 2010 kennengelernt. Er war gerade dabei seine zweite Meisterprüfung zu absolvieren. Einer der aufregendsten und spannendsten Momente war für mich, dass ich bei der Meisterfreisprechung im Hamburger Michel mit anschließenden Besuch in der Handwerkskammer, dabei sein durfte.

2015 haben wir dann geheiratet und Markus übernahm im März 2016 den seit 37 Jahren bestehenden Familienbetrieb von seinem Vater. Das war noch nicht die letzte gute Meldung. Pünktlich zur Übernahmen erfuhren wir auch, dass wir Nachwuchs erwarteten. Als gelernte Versicherungskauffrau war ich 12 Jahre bis 2016 tätig. Doch nun brach für uns in jeder Hinsicht ein neuer Lebensabschnitt an. Durch meine Elternzeit und die neuen Aufgaben als Mama und Handwerksehefrau, interessierte ich mich immer mehr für die Arbeit im Büro meines Mannes. Um meine Neugier zu befriedigen, schnappte ich mir Markus' Meisterunterlagen und verschaffte mir einen Überblick über die Facetten des Berufs. Neben Seminaren, wie das Damenseminar in Lübeck, habe ich auch u.a. ein Seminar bei Grünbek zum Thema Wasserenthärtungsanlagen besucht und die Messe Get Nord. Erst vor kurzem lernte ich bei einem persönlichen Termin in der Innung meine Ansprechpartner dort kennen.

Inzwischen habe ich das Tagesgeschäft leitend im Büro übernommen. Mir macht es Spaß mit unseren Kunden zusammen durch die Sanitärausstellungen zu gehen und anschließend zum Fliesenhändler zu fahren. Besonders der persönliche Kontakt ist mir sehr wichtig. Nicht nur mit unseren Kunden, sondern auch mit unseren direkten Ansprechpartnern im Innendienst der Händler. Das gleiche gilt für unsere Verwaltungen und den anderen Gewerken, mit denen wir eng zusammen arbeiten. Ein besonders schönes Gefühl ist es auch, bei der Freisprechungsfeier der Gesellen in der Handwerkskammer dabei zu sein. Die Lehrlinge, die einem im Laufe der Ausbildungszeit schon richtig ans Herz gewachsen sind, haben es endlich geschafft und nehmen dort stolz ihre Auszeichnung entgegen.

Es ist mir eine Ehre, dass ich bei den Meiks dabei sein darf und ich freue mich auf eine spannende und interessante Zukunft.

Eure Maren Weise

